

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Das Phänomen Smartphone

Die zu erwartenden Trends

Der Markt

Während der PC-Markt seit Jahren still steht bzw. weiter sinkt, rechnet man 2020 mit einem Wachstum am Mobilfunkmarkt. Führender Smartphone-Hersteller im vierten Quartal des Jahres 2018 war Samsung mit einem Marktanteil von 18,7 Prozent. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Apple und Huawei mit Marktanteilen von 18,2 Prozent bzw. 16,1 Prozent.

Die Anzahl der Smartphone-Nutzer in Deutschland wächst weiter und beläuft sich im Jahr 2018 auf rund 57 Millionen, das sind drei Millionen mehr als im Vorjahr. *Die intelligenten Mobiltelefone sind für viele ein wichtiger Teil des alltäglichen Lebens geworden.*

In der Altersgruppe der 14- bis 49-Jährigen sind Smartphones mit einem Nutzeranteil von über 95 Prozent nicht mehr wegzudenken. Vor allem auch, weil Smartphones längst mehr sind als nur tragbare Telefone. Sie werden zum Musik hören genutzt, für Fotos, als Navigationsgerät oder zum Lesen von Nachrichten. Smartphones haben also zunehmend Geräte ersetzt, die sich auf diese Funktionen spezialisiert hatten. Dies lässt sich am Rückgang der Verkaufszahlen von MP3-Playern, Digitalkameras oder Navigationssystemen ablesen.

Zu den beliebtesten Smartphone-Marken in Deutschland gehören Samsung mit seiner Galaxy-Reihe und Apple mit dem iPhone. Aber auch die Geräte des chinesischen Herstellers Huawei er-

freuen sich hierzulande einer wachsenden Beliebtheit.

Die Technik

Seit dem Markteintritt 2007 von Apples iPhone hat sich die Technik in einem atemberaubenden Tempo weiterentwickelt. Die Betriebssysteme wurden laufend verbessert, eine kaum zu überblickende Anzahl von Apps (Anwenderprogramme) drängten auf den Markt, die Mobilfunkstandards wurden von UMTS (2004) auf heute LTE oder G4 verbessert. D. h. die Datenübertragungsrate ist dramatisch gestiegen und wird mit der Einführung von G5 weiter steigen.

Eine unglaubliche Entwicklung hat die Kamera durchlaufen. In dem chinesischen „View 20“ von Honor (Tochter von Huawei) ist ein Sensor mit 48 Megapixel verbaut, eine Linse ist für die Entfernungsmessung per Infrarotlicht zuständig. Wie in Apples aktuellen iPhones, sorgt künstliche Intelligenz (KI) dafür, dass Fotos praktisch nicht mehr misslingen können. Es gibt Aussagen, die die Qualität der Smartphone-Fotos mit der von hochpreisigen Spiegelreflexkameras gleichsetzen.

Bereits 2018 stellte Samsung das „Galaxy Fold“ vor, das zusammenfaltbare Smartphone. Der Bildschirm kann durch Aufklappen von einer Diagonale von 4,58 Zoll auf 7,3 Zoll vergrößert werden. Diese Geräte sind vergleichsweise dick und noch sehr teuer. Ob sich diese Technik durchsetzen kann, wird die Zukunft erweisen.

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Internetcafé

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth

kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de

Beratung: Tel: 09131 996830

Während der Öffnungszeiten des Internetcafés

Montag, Mittwoch, Freitag

von 14 bis 16 Uhr

Kurseinschreibung: Tel: 09131 996833

kurseinschreibung@seniorennetz-uttenreuth.de



seniorennetz-uttenreuth.de

Es gibt jedenfalls noch sehr skeptische Stimmen.

Die möglichen Trends

Klar scheint zu sein, dass diese Technik noch lange nicht am Ende ihrer Entwicklungsmöglichkeiten angekommen ist. Neben dem faltbaren Smartphone, das noch am Anfang seiner Markteinführung steht, gibt es Ideen zu biegsamen Bildschirmen, Ausweitung der künstlichen Intelligenz (KI), immer bessere Kameras und lernende Dienste. Studien zeigen, dass die Geräte nur noch aus transparenten Holografie-Displays bestehen.

Schwer zu überblicken ist der Einfluss des Mobilfunkstandards 5G, der eine Neuentwicklung der Smartphones erfordert. Tatsache scheint zu sein, dass z. B. Filme in Sekundenschnelle heruntergeladen werden können.

Marktbeobachter sagen voraus, dass Apple im September fünf neue iPhones auf den Markt bringen wird, eine Weiterentwicklung der heutigen Geräte. Einzelheiten sind noch nicht bekannt.

Bekannt ist jedoch, dass Apple sich ein Stück weit vom Gerätehersteller zu einem Anbieter von Inhalten entwickelt. Im Herbst soll der Streaming-Dienst *Apple TV+* in vielen Ländern verfügbar sein, ebenso der Bezahltdienst *Apple Pay*.

Es ist klar zu erkennen, dass sich die Hersteller zu globalem Medienunternehmen weiter entwickeln werden.

Es bleibt spannend.

Albert Kreutzer

Quelle: U. a. EN v. 13./14.04. 19

Workshop: Mit dem Smartphone Fotos schießen und bearbeiten

Eine Nachlese

Jeder, der ein Smartphone hat, macht damit auch Fotos. Für viele ist das der Hauptverwendungszweck. Ist ja auch toll, was diese Geräte für gute Bilder zaubern können. Und es gilt noch immer der Satz: der beste Fotoapparat ist der, den man dabei hat. Der Umsatz an Kompaktkameras ist schon stark zurückgegangen. Der Komfort der Smartphone-Kameras nimmt zu. Viele Geräte haben schon bis zu 4 Objektive. Die Prozessoren sind immer leistungsfähiger geworden, so dass viel Softwareunterstützung bereitsteht. Außerdem wird bei den neuen Smartphones nicht mehr mit dem Speicher geizt, 32 Gbyte sind schon fast Standard.

Unser Workshop gliedert sich in 3 Teile:

1. Wir machen Fotos mit unseren Kameras und probieren verschiedene Einstellmöglichkeiten.

2. Wir bearbeiten unsere geschossenen Bilder auf dem Smartphone. Dabei benutzen wir das Programm Fotos (Google).

3. Wir übertragen die Bilder auf die Photo-Google-Cloud und bearbeiten und verteilen sie an Freunde.

Das war der Beginn der begleitenden Unterlage, die jeder Workshop-Teilnehmer bekommen hat. Wir haben viele Bilder geschossen und die Bearbeitungsmöglichkeiten kennengelernt. Auch auf die „Wolke“ haben wir uns gewagt. Google stellt einen kostenlosen Speicher zur Verfügung auf dem jedes Bild ohne weiteres Zutun landet und sicher aufgehoben ist. Damit ist auch ein einfaches Übertragen auf Laptop oder PC ganz ohne Kabel oder Kartenhandling möglich.

Günter Brömer

Hinweis auf Veranstaltungen

Kurse:

U 1.20 B, PC Grundkurs für Umsteiger, Helmut Philipp

Termine: 20.05., 22.05., 27.05. und 29.05., 09:00 bis 11:30 Uhr

U 6.05, Einsteigerkurs für Smartphone und Tablet, Dietmar Großmann

Termine: 06.05., 07.05. und 08.05., 09:00 bis 11:00 Uhr

U 6.08, Aufbaukurs für Smartphone, Dietmar Großmann

Termine: 14.05., 15.05. und 16.05., 09:00 bis 11:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Internetcafé, Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth, statt.